

Trends – Hintergründe – Wissenswertes

Interner THW-Newsletter

Juni 2011

THW-Einsatz in Pakistan beendet



Das THW beendete Ende Mai nach neun Monaten seinen Hilfseinsatz in Pakistan. Dort kam es im Sommer 2010 zu schweren Überschwemmungen in Folge eines Monsunregens. Mittlerweile gilt die Situation vor Ort als stabil.

Das THW stellte in den Regionen Punjab und Sindh für die Wasserversorgung zwei Trinkwasseraufbereitungsanlagen zur Verfügung. In Sukkur (Sindh) half das THW dem Hilfsbündnis International Humanitarian Partnership beim Betrieb eines Camps für Hilfsorganisationen.

Auf zu neuen Ufern: „Ziele-Papier des THW“ in Kraft

Mit seinem neuen „Ziele-Papier“ stellt sich das THW den Herausforderungen der Zukunft. Es ist ab sofort die verbindliche, interne Grundlage für alle Planungen und Maßnahmen des THW: Diese müssen mindestens einem der aufgeführten Ziele zugeordnet werden können.

Das Ziele-Papier des THW ist ein neuer Baustein, der das THW als leistungs- und zukunftsfähige Einsatzorganisation des Bundes auf den richtigen Weg halten soll. Es ist auch eine Positionsbestimmung und in wichtigen Punkten bereits Bestandteil der „Strategie für

einen modernen Bevölkerungsschutz“ des Bundesinnenministeriums. Die einsatztaktischen Ziele des THW gehen auf die veränderten Szenarien der Zukunft, etwa in Folge der zu erwarteten Zunahme an Unwettern, ein.

Neue Konzepte der Helfergewinnung und Helferhaltung, die Öffnung des THW hin zu bislang unterrepräsentierten Zielgruppen sowie eine engere Verzahnung mit den Arbeitgebern werden ebenfalls thematisiert. Einzusehen ist das Ziele-Papier im [Extranet](#).

Leistungsabzeichen der THW-Jugend bundesweit vereinheitlicht

Am 1. Juli tritt die Richtlinie für das bundesweit einheitliche „Leistungsabzeichen der THW-Jugend“ in Kraft. Nachdem sich bereits der Bundesausschuss des THW für den Entwurf ausgesprochen hatte, stimmte Mitte Mai auch der Bundesvorstand der THW-Jugend der Richtlinie zu.

Das Abzeichen, das es in den Stufen Bronze, Silber und Gold geben wird, dokumentiert den Ausbildungsstand der Junghelferinnen und Junghelfer. Schon seit längerem wird die Abnahme eines



Leistungsabzeichens in mehreren Bundesländern angeboten.

Bisher waren die Prüfungen weitgehend vergleichbar, ab jetzt können Jugendliche ab 12 Jahren das Leistungsabzeichen nach bundesweit einheitlichen Standards ablegen.

Die theoretischen und praktischen Aufgaben für die Abnahme des Leistungsabzeichens werden nach ihrer Fertigstellung gemeinsam mit der Richtlinie im Extranet und auf der Internetseite der THW-Jugend veröffentlicht.

Interkulturell

„Zusammenhalten – Zukunft gewinnen“, unter diesem Motto steht die interkulturelle Woche 2011, die im Zeitraum vom 25. September bis 1. Oktober in vielen Städten und Gemeinden stattfindet.

Vielfältige Aktionen werden die Interkulturelle Woche begleiten. Ortsverbände sind eingeladen sich einzubringen und ein Netzwerk zu den lokalen Akteuren aufbauen.

Weitere Informationen finden Sie im Extranet oder unter www.interkulturellewoche.de

Termine

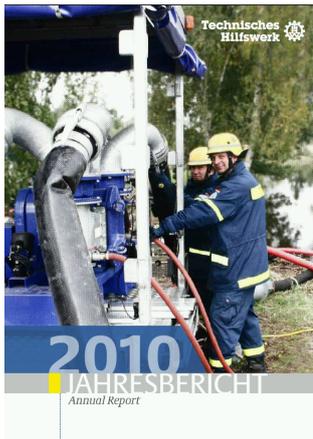
- Weltflüchtlingstag
20. Juni
- Geschäftsführertagung
4. bis 7. Juli, Brühl

THW-Jahresbericht 2010 vorgestellt

Der neue THW-Jahresbericht ist da. Vorgestellt wurde er von THW-Präsident Albrecht Broemme und Dr. Margaretha Sudhof, Ständige Vertreterin des Abteilungsleiters für Krisenmanagement und Bevölkerungsschutz im Bundesinnenministerium, am 19. Mai im Mainzer ZAL.

Die 56 Seiten geben Zeugnis über eines der einsatzreichsten Jahre der THW-Geschichte ab: Insgesamt waren die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des THW 850.000 Stunden im Einsatz. 2009 waren es noch unter 500.000 Stunden.

Der Anteil an Unwettereinsätzen lag 2010 bei rund 400.000 Stunden. 2009



lag der Anteil noch bei rund 40.000 Einsatzstunden. THW-Kräfte pumpen gegen Hochwasser an, beseitigen Sturmschäden und bekämpfen die Folgen des Rekordwinters zu Anfang des Jahres. „Wir gehen davon aus, dass die unwetterbedingten Einsätze in Zukunft weiter zunehmen werden“, sagte Broemme.

Das Einsatzgeschehen im Ausland beanspruchte das THW ebenfalls in hohem Maße. So entsandte das THW bereits einen Tag nach dem Erdbeben vom 12. Januar Einsatzkräfte nach Haiti. Im Einsatz waren THW-Angehörige unter anderem auch in Polen, Pakistan, Chile und Tadschikistan.

Kaufhaus des Bundes öffnet für OV

Die Ortsverbände sind seit wenigen Tagen an das Kaufhaus des Bundes (KdB) angeschlossen. Damit können die OV auf die gesamte Angebotspalette der Rahmenverträge des BMI zurückgreifen. Zur Produktpalette des KdB zählen unter anderem Fahrzeuge, Werkzeug und Funk- und Telekommunikationsausstattung.

Die elektronischen Bestellungen werden durch die Geschäftsstellen genehmigt. Die Lieferung der Ware erfolgt an die angegebene Lieferanschrift. Über das Anforderungs- und Nutzungsverfahren hierzu informiert die Bundesgeschäftsstelle des KdB. Mehr Informationen finden Sie unter: www.kdb.bund.de



ETS trainiert in Schweden

Anfang Mai fand in Schweden das Modul-Training des EU-Projektes „Emergency Temporary Shelter“ (ETS) statt. Auf einem Gelände der schwedischen Zivilschutzbehörde MSB im südschwedischen Kristinehamn machten sich die Teammitglieder im Umgang mit der ETS-Ausrüstung vertraut. Für das THW nahmen Expertinnen und Experten, unter anderem aus den Bereichen Wasser, Elektro und Campplanung, teil.



Exemplarisch wurden mehrere Flüchtlingszelte und eine Stromversorgung aufgebaut sowie eine Trinkwasseraufbereitungsanlage in Betrieb genommen. Dieser praktische Ausbildungsabschnitt ergänzte die theoretische ETS-Ausbildung der Teammitglieder, die im Oktober 2010 an der THW-Bundesschule Neuhausen stattfand. Ende Oktober 2011 findet eine großangelegte Übung in Slowenien statt.

EGA wird Prüfungslehrgang

Das neue „Ziele-Papier des THW“ legt es fest: Zukünftig sollen mindestens 3000 THW-Einsatzkräfte die erforderlichen Zusatzqualifikationen für einen Auslandseinsatz verfügen. Ein wichtiger Bestandteil davon ist die erfolgreiche Teilnahme am EGA-Lehrgang (Einsatzgrundlagen Ausland).

Ab sofort werden alle EGA-Lehrgänge als Prüfungslehrgänge angeboten. Anfang Mai wurde erfolgreich an der THW-Bundesschule Neuhausen ein EGA-Pilotlehrgang mit Prüfung absolviert. Weitere Informationen zum EGA-Lehrgang finden Sie auf den Seiten der THW-Bundesschule: www.thw-bundesschule.de



Wussten Sie...

...schon, wie man sich vor den Kolibakterien vom Typ *Enterohämorrhagische Escherichia Coli* (EHEC) schützen kann?

Durch einfache hygienische Maßnahmen! Dazu zählt regelmäßiges Händewaschen, besonders vor der Speis Zubereitung und dem Essen oder nach dem Kontakt mit Tieren. Gemüse sollte vor dem Verzehr oder der Zubereitung ebenfalls gewaschen werden.

Das Robert-Koch-Institut (www.rki.de) empfiehlt, Speisen mindestens zehn Minuten bei 70 Grad zu garen. Außerdem sollte man bei der Zubereitung von Fleisch und Gemüse nie die selben Messer oder Schneidebretter verwenden.

Rumänien ruft

Für die Teilnahme an einem Sommercamp in Rumänien sucht die THW-Jugend zwei Jugendgruppen. Die Veranstaltung findet vom 22. bis 29. August im Muntele-Mare-Gebirge statt.

Interessierte THW-Jugendgruppen mit jeweils sechs Jugendlichen ab 14 Jahren und einem Betreuer bewerben sich unter: international@thw-jugend.de

Herausgeber:

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)
- Leitungsstab -
Provinzialstraße 93
53127 Bonn
Tel.: (0228) 940-0
Fax: (0228) 940-1144
E-Mail: redaktion@thw.de

Die Informationen in diesem Newsletter dienen ausschließlich dem internen Dienstgebrauch.